

HELBRAER KOMMUNALANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt mit Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund - Helbra und der Mitgliedsgemeinden Ahlsdorf, Benndorf, Blankenheim, Bornstedt, Helbra, Hergisdorf, Klostermansfeld, Wimmelburg



Inhaltsverzeichnis

A1: Amtliche Bekanntmachungen

- A2: Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra**
- Satzung der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Wipper-Weida“, „Untere Saale“ und „Helme“

A2: Gemeinde Ahlsdorf

- Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates Ahlsdorf aus der Sitzung vom 15.04.2013
- Bekanntmachung der Auflegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen

B1: Amtliche Bekanntmachungen anderer Behörden

C1: Informationen aus dem gemeinsamen Verwaltungsamtsamt

C2: FD Allgemeine Verwaltung

- Veranstaltungskalender
- Sitzungstermine

C2: FD Ordnung und Sicherheit

C2: FD Bauwesen

- Gewässerschau nach § 67 Wassergesetz LSA
- Ende der Förderung in der Sanierungsmaßnahme „Ortskern Helbra“
- Dank an die DSK für die Betreuung der Ortskernsanierung in Helbra

C2: FD Wirtschaft und Sozialwesen

- Neptunbad eröffnet am 1. Juni 2013
- Ausschreibung einer Wohnung in Helbra
- Kinderfest der Kindertagesstätte „Pusteblume“
- Empfehlungen der Gemeindebibliothek Helbra

E1: Glückwünsche der Gemeinden

F1: Vereine melden sich zu Wort

- Klostermansfelder Oldtimertreffen
- Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Blankenheim/Klosterrode
- Goldene Jugendweihe
- Programm Pfingsten 2013 in Hergisdorf
- Programm Pfingsten 2013 in Kreisfeld
- Programm Pfingsten 2013 in Ahlsdorf
- Programm Pfingsten 2013 in Ziegelrode
- Programm Pfingsten 2013 in Blankenheim
- Kultur- und Heimatverein Wimmelburg e. V.

- Aktionstag der Jugendfeuerwehr Helbra
- Volkssolidarität Ortsgruppe Blankenheim
- Programm zum 9. Countryfest der „Klappernden Sattelschnallen“
- Weitere Teilnehmer des 11. Blasmusikfestes stellen sich vor
- Vereins- und Schützenfest 2013 in der Gemeinde Klostermansfeld
- TSV Benndorf 1884 e. V. - Zeit wiederholt Vorjahreserfolg

G1: Kirchliche Nachrichten

- Evangelische Kirchengemeinde - St. Marien - Klostermansfeld
- Evangelischer Kirchengemeindeverband Helbra
- Kath. Pfarrei St. Gertrud Eisleben

H1: Religionsgemeinschaft

- Öffentliche Vorträge der Zeugen Jehovas

Amtliche Bekanntmachungen aus dem Verwaltungsamt

Verwaltungsamt Mansfelder Grund - Helbra

Satzung

der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Wipper-Weida“, „Untere Saale“ und „Helme“

Auf Grund der §§ 54 ff. Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA 2011, S. 492), der §§ 4, 6, 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA S. 383), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Januar 2011 (GVBl. LSA S. 14,18), und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. Februar 2011 (GVBl. LSA S. 58), hat der Gemeinderat der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra in der Sitzung vom 22.11.2012 die folgende Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der o. a. Unterhaltungsverbände beschlossen.

§ 1

Allgemeines

(1) Die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra, bestehend aus den Gemeinden Helbra, Ahlsdorf, Hergisdorf, Wimmelburg, Benndorf, Klostermansfeld, Bornstedt und Blankenheim ist auf Grund § 54 Abs. 3 WG LSA für die in ihrem Gemeindegebiet gelegenen Flächen gesetzliches Mitglied in den Unterhaltungsverbänden „Wipper-Weida“, „Untere Saale“ und „Helme“.

Der jeweilige Unterhaltungsverband unterhält die in seinem Verbandsgebiet gelegenen Gewässer zweiter Ordnung so, dass die Erhaltung eines ordnungsgemäßen Abflusses der anfallenden Wässer gewährleistet ist.

(2) Die Verbandsgemeinde hat auf der Grundlage der jeweiligen Verbandsatzung Beiträge zu leisten, die zur Erfüllung der Aufgaben und Verbindlichkeiten des Verbandes erforderlich sind.

Die Beiträge bestehen in Geldleistungen.

Die Geldleistungen setzen sich aus dem Flächenbeitrag und dem Erschwernisbeitrag zusammen.

Umgelegt wird entsprechend dieser Satzung der jeweilige Beitrag, zu dessen Zahlung die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra als Mitglied des jeweiligen Unterhaltungsverbandes für ihre Mitgliedsgemeinde von diesem herangezogen wird.

(3) Grundstücke oder Grundstücksteile, die nicht zum Niederschlagsgebiet eines Gewässers zweiter Ordnung gehören, sind beitragsfrei. Grundstück im Sinne dieser Satzung ist das Grundstück im bürgerlich-rechtlichen Sinn.

(4) Die Umlagen werden wie Kommunalabgaben erhoben und beigetrieben.

§ 2

Gegenstand der Umlage

(1) Die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra legt die Beiträge, die ihr aus ihrer gesetzlichen Mitgliedschaft in dem jeweiligen Unterhaltungsverband zur Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung entstehen, auf die Umlageschuldner um (Umlage).

(2) Zum Gemeindegebiet der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra gehören alle Grundstücke, die nach geltendem Recht zu den Gemarkungen ihrer Mitgliedsgemeinden gehören und einem der o. a. Verbände zugeordnet sind. Die Zuordnung der Grundstücke ergibt sich aus dem jeweiligen Einzugsgebiet der Verbände.

§ 3

Umlageschuldner

(1) Schuldner der Umlage ist vorrangig, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Umlagebescheides Eigentümer eines im Gemeindegebiet gelegenen, zum Verbandsgebiet gehörenden Grundstücks ist.

(2) Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, tritt an die Stelle des Eigentümers der Erbbauberechtigte.

(3) Sind Eigentümer des Grundstücks oder der Erbbauberechtigte nicht ermittelbar, ist ersatzweise derjenige zu der Umlage heranzuziehen, der im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Umlagebescheides das Grundstück nutzt.

(4) Mehrere Umlageschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 4

Entstehung der Umlageschuld, Erhebungszeitraum

(1) Die Umlageschuld entsteht mit Beginn des Kalenderjahres für das die Umlage festzusetzen ist, frühestens jedoch mit Bekanntgabe des Beitragsbescheides des jeweiligen Unterhaltungsverbandes. Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr.

(2) Die Festsetzung der Umlage erfolgt durch Bescheid, der mit gesondertem Schriftsatz ergeht.

§ 5

Umlagemaßstab

(1) Der Umlagemaßstab setzt sich zusammen aus einem Flächen- und einem Erschwernismaßstab. Berechnungsgrundlage ist die Fläche in Bezug auf die Umlageschuld mit dem die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra für den Anteil ihrer Mitgliedsgemeinde am Verbandsgebiet des jeweiligen Unterhaltungsverbandes beteiligt ist (Flächenbeitrag) sowie die Einwohnerzahl auf dem Grundstück.

(2) Stichtag für die Ermittlung der Einwohnerzahl ist der 31. Dezember des vorletzten Kalenderjahres bezogen auf das Veranlagungsjahr (§ 149 Gemeindeordnung).

(3) Wird das Gebiet der jeweiligen Mitgliedsgemeinde der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra von beitragsfreien Flächen geschnitten, so ist die Einwohnerzahl der beitragspflichtigen Flächen maßgebend.

(4) Wird das Gebiet der jeweiligen Mitgliedsgemeinde der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra von Flächen verschiedener Verbandsgebiete geschnitten, so ist die Einwohnerzahl für die Flächen des jeweiligen Unterhaltungsverbandes maßgebend.

(5) Die Bekanntgabe des Umlagemaßstabes und der Umlagesätze erfolgt für jedes beitragspflichtige Jahr gesondert. Sie ist als Anlage 1 Bestandteil dieser Satzung. Die Bekanntgabe erfolgt jährlich in Form einer Satzungsänderung.

§ 6

Umlagesatz

(1) Grundlage für die Ermittlung des Umlagesatzes sind der jährliche Flächenbeitragssatz pro Hektar des jeweiligen Unterhaltungsverbandes für die im Verbandsgebiet gelegenen Flächen und der jährliche Erschwernisbeitragssatz pro Einwohner für die Grundstücke, auf denen Einwohner gemeldet sind.

(2) Sind Teile eines Grundstücks beitragsfrei, so ist die einwohnerbezogene Umlage nach den beitragspflichtigen Bruchteilen des Grundstücks zu bemessen.

(3) Die Mindestumlage nach § 106 Abs. 1 Satz 3 WG ist der Flächenbeitragssatz nach § 6 Abs. 1

(4) Die ermittelte Umlagehöhe wird auf ganze Cent gerundet. Umlagen unter 1,00 € je Umlageschuldner werden nicht erhoben.

(5) Zur Berechnung der Umlage werden alle beitragspflichtigen Grundstücksflächen des Umlageschuldners innerhalb des jeweiligen Unterhaltungsverbandes in der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra zu Grunde gelegt.

§ 7

Fälligkeit

(1) Die Umlage wird einen Monat nach Bekanntgabe des Umlagebescheides gegenüber dem Umlageschuldner fällig.

(2) Im Abgabenbescheid kann bestimmt werden, dass er auch für zukünftige Zeitabschnitte gilt solange sich die Berechnungsgrundlage nicht ändert.

§ 8

Auskunfts- und Mitwirkungspflichten

(1) Sind für die Erhebung und Bemessung der Umlage Auskünfte oder Unterlagen des Umlagepflichtigen notwendig, hat dieser die Auskünfte auf Aufforderung zu erteilen bzw. die Unterlagen zur Verfügung zu stellen.

(2) Der Umlagepflichtige ist zur Mitwirkung bei der Ermittlung von notwendigen Angaben zur Umlagegrundlage verpflichtet. Er kommt der Mitwirkungspflicht insbesondere dadurch nach, dass er die für die Umlageermittlung erheblichen Tatsachen vollständig und wahrheitsgemäß offen legt und die ihm bekannten Beweismittel angibt.

(3) Verweigert der Umlagepflichtige seine Mitwirkung oder teilt er nur unzureichende Angaben mit, so kann die Umlageveranlagung aufgrund einer Schätzung erfolgen.

(4) Die Umlageschuldner sind verpflichtet, Änderungen der für die Umlage relevanten Tatsachen (wie Eigentümerwechsel) der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra binnen eines Monats schriftlich anzuzeigen.

(6) Die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra ist berechtigt, an Ort und Stelle zu prüfen, ob die zur Feststellung der Umlage gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 16 Abs. 2 Nr. 2 KAG LSA handelt, wer den Vorschriften des § 8 dieser Satzung über die Auskunfts- und Mitwirkungspflichten vorsätzlich oder leichtfertig zuwiderhandelt, indem er Änderungen der für die Umlage relevanten Tatsachen nicht binnen eines Monats der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra anzeigt oder für die Erhebung und Bemessung der Umlage notwendigen Angaben nicht oder nur unzureichend macht.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden.

§ 10

Billigkeitsmaßnahmen

Die Umlage kann ganz oder teilweise gestundet werden, wenn die Einziehung bei Fälligkeit eine erhebliche Härte für den Schuldner bedeuten würde und der Anspruch durch die Stundung nicht gefährdet erscheint. Ist deren Einziehung nach Lage des Einzelfalles unbillig, können sie ganz oder zum Teil erlassen werden.

§ 11

Datenverarbeitung

(1) Zur Feststellung der sich aus dieser Satzung ergebenden Umlageschuldner sowie zur Feststellung und Erhebung der Umlage für die Unterhaltung von Gewässern II. Ordnung ist die Verarbeitung der hierfür erforderlichen personen- und grundstücksbezogenen Daten nach §§ 9, 10 Datenschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (DSG LSA) durch die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra zulässig.

(2) Die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra darf für die Veranlagung der Grundsteuer bekannt gewordenen personen- und grundstücksbezogenen Daten für die in Abs. 1 genannten Zwecke nutzen und sich die Informationen von den entsprechenden Ämtern (Finanz- und Steuer-, Liegenschafts-, Einwohnermelde- und Grundbuchamt) übermitteln lassen.

§ 12

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt rückwirkend zum Tag der Gründung der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra am 01.01.2010 in Kraft.

Gleichzeitig treten alle dieser Satzung entgegenstehenden Regelungen außer Kraft.

Helbra, den 05.04.2013

Skrypek
Verbandsgemeindebürgermeister



Gemeinde Ahlsdorf

Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates Ahlsdorf aus der Sitzung vom 15.04.2013

öffentlicher Teil:

Beschlussfassung über die Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffen für die Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichtes Eisleben und des Landgerichtes Halle für die Amtsperiode von 2014 bis 2018

BV/063/2013

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die nachfolgende Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen für das Amtsgericht Eisleben und das Landgericht Halle für die Geschäftsjahre 2014 - 2018.

Vorschlag Nr.	1
Familiennamen (zusätzlich abweichender Geburtsnamen)	Paternoga (Wachsmuth)
Vorname	Crista
Familienstand	verheiratet
Geburtsdatum	23.03.1958
Geburtsort	Helbra
Beruf	Masseurin
Staatsangehörigkeit	deutsch
Wohnort, Straße, Hausnummer	06313 Ahlsdorf, Bahnhofstraße 13

Auf das Mitwirkungsverbot gemäß § 31 GO LSA wurde verwiesen.

Vorschlag Nr.	2
Familiennamen (zusätzlich abweichender Geburtsnamen)	Schobes
Vorname	Gerhard
Familienstand	verheiratet
Geburtsdatum	19.08.1948
Geburtsort	Lutherstadt Eisleben
Beruf	Industriemeister
Staatsangehörigkeit	deutsch
Wohnort, Straße, Hausnummer	06313 Ahlsdorf, Helbraer Weg 13
Familiennamen (zusätzlich abweichender Geburtsnamen)	Kühr (Scherbe)
Vorname	Petra
Familienstand	verheiratet
Geburtsdatum	23.11.1959
Geburtsort	Wolfen
Beruf	Diplombetriebswirtin
Staatsangehörigkeit	deutsch
Wohnort, Straße, Hausnummer	06313 Ahlsdorf, Grundstraße 19

Vorschlag Nr. 4
 Familienname (zusätzlich abweichender Geburtsname) Sperling
 Vorname Gerhard
 Familienstand verheiratet
 Geburtsdatum 12.06.1948
 Geburtsort Weimar
 Beruf Diplompädagoge/Sozialpädagoge
 Staatsangehörigkeit deutsch
 Wohnort, Straße, Hausnummer 06313 Ahlsdorf, Neue Siedlung 19

Vorschlag Nr. 5
 Familienname (zusätzlich abweichender Geburtsname) Nohle (Ehlinger)
 Vorname Susan
 Familienstand verheiratet
 Geburtsdatum 26.04.1978
 Geburtsort Sangerhausen
 Beruf Rechtsfachwirtin
 Staatsangehörigkeit deutsch
 Wohnort, Straße, Hausnummer 06313 Ahlsdorf, Bergstraße 7

nichtöffentlicher Teil:

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

Bekanntmachung der Auflegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen

für die Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichtes Eisleben und des Landgerichtes Halle für die Amtsperiode von 2014 bis 2018

Der Gemeinderat der Gemeinde Ahlsdorf hat in seiner Sitzung am 15.04.2013 die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Strafgerichtsbarkeit des Amtsgerichtes Eisleben und des Landgerichtes Halle für die Amtsperiode 2014 bis 2018 beschlossen.

Die Auflegung der Vorschlagsliste erfolgt gemäß § 36 GVG für die Dauer einer Woche

in der Zeit vom 13.05.2013 bis zum 21.05.2013 während der Sprechzeiten in Zimmer 304 des gemeinsamen Verwaltungsamtes der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra, An der Hütte 1, 06311 Helbra.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

gez. Wachsmann
 Bürgermeister

Informationen aus dem gemeinsamen Verwaltungsamt

FD Allgemeine Verwaltung

Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart	Veranstalter
13.05.	13.30 Uhr	Seniorentreff Bürgerhaus	Frühlingsfest der Ortsgruppe	Ortsgruppe der VS Blankenheim
16.05.	14.00 Uhr	Hof der Gewerke Benndorf	Frühlingsfest	Ortsgruppe der VS Benndorf
18.05.	19.00 Uhr	Hof der Gewerke Benndorf	Travestieshow	Heimat- und Förderverein e. V. Benndorf
18.05. - 25.05. (Pfingsten)		Ahlsdorf, Blankenheim, Hergisdorf, Kreisfeld, Ziegelrode	Traditionelles Pfingstfest mit verschiedenen Veranstaltungen	Pfingstgesellschaften der Gemeinden
25.05.		Frühjahrswanderung	von Mägdesprung durchs Selketal inkl. Burg Anhalt	Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte
25.05.	08.00 Uhr	Lutherstadt Wittenberg	19. landesweiter Wandertag der Volkssolidarität in Wittenberg	Sangerhausen
01.06.			Unterstützung Kita zum Kindertag	Ortsgruppe der VS Blankenheim
01.06.		Gaststätte „Weißer Hirsch“	Biergarteneröffnung	Männerchor Ziegelrode
05.06.	16.30 Uhr	Treff der Volkssolidarität	Volkshelferberatung	Ortsgruppe der VS Benndorf
07.06.	20.00 Uhr	Burgruine	Mitgliederversammlung	Heimatfestverein e. V. Bornstedt
15.06.	13.00 Uhr		Sommerfest	Reit- & Fahrverein „Das Tier, dein Freund u. Partner Helbra
17.06.	13.30 Uhr	Seniorentreff Bürgerhaus	Sommerfest der Ortsgruppe	Ortsgruppe der VS Blankenheim
21. - 24.06.		Burgruine	64 Jahre Heimatfest auf der Burgruine	Heimatfestverein e. V. Bornstedt
28. - 30.06.		Ortszentrum Helbra	11. Blasmusikfest des Mansfelder Landes	Blasmusikfestverein Helbra

Sitzungstermine des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde, der Gemeinderäte und Ausschüsse der Mitgliedsgemeinden

• **Verbandsgemeinde**

Sitzung des Verbandsgemeinderates am 16.05.2013, um 18.30 Uhr

• **Gemeinde Ahlsdorf**

Sitzung des Gemeinderates am 17.06.2013, um 18.30 Uhr

• **Gemeinde Benndorf**

Sitzung des Gemeinderates am 24.06.2013, um 18.00 Uhr

• **Gemeinde Blankenheim**

Sitzung des Gemeinderates am 06.06.2013, um 19.00 Uhr

• **Gemeinde Bornstedt**

Sitzung des Gemeinderates am 23.05.2013, um 19.00 Uhr

• **Gemeinde Helbra**

Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 12.06.2013, um 18.30 Uhr

Sitzung des Gemeinderates am 14.05.2013, um 18.30 Uhr

• **Gemeinde Hergisdorf**

Sitzung des Gemeinderates am 29.05.2013, um 18.00 Uhr

• **Gemeinde Klostermansfeld**

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 11.06.2013, um 18.00 Uhr

Sitzung des Gemeinderates am 23.05.2013, um 19.00 Uhr

• **Gemeinde Wimmelburg**

Sitzung des Gemeinderates am 04.07.2013, um 19.00 Uhr

Änderungen bleiben vorbehalten!

Sitzungsort und -zeit sowie die Tagesordnungen werden jeweils vor dem Sitzungstermin in den jeweiligen Bekanntmachungskästen bekannt gemacht.

FD Bauwesen

Gewässerschau nach § 67 Wassergesetz LSA

Im Schaubezirk V findet in Zusammenarbeit mit dem Unterhaltungsverband Wipper-Weida, der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra und Vertretern anderer Einrichtungen und Unternehmen am 14.05.2013 die diesjährige Gewässerschau an Gewässern der oberen Bösen Sieben (Gemarkungen Bennndorf, Ahlsdorf, Helbra, Hergisdorf, Wimmelburg u. Lutherstadt Eisleben sowie Teilen der Gemarkungen Mansfeld Lutherstadt, Blankenheim u. Bornstedt auf der Grundlage der Bestimmungen des § 67 WG LSA statt.

Wir bitten die Grundstückseigentümer den Teilnehmern der Schau entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen (§ 67 WG LSA i. V. § 50 WG LSA zu § 38 WHG) die Möglichkeit zur Begehung des jeweiligen Gewässers zu gewähren, hier ev. auch über die Gewässerrandstreifen soweit gegeben.

Ansprechpartner der Verwaltung i. a. Angelegenheiten ist Herr Hüttner vom FD Bauwesen der Verbandsgemeinde. Er ist während der Sprechzeiten unter Tel. 03 47 72/5 02 03 bzw. unter E-Mail: g.huettner@verwaltungsamt-helbra.de zu erreichen.

Vollack

FD-Leiter Bauwesen

Ende der Förderung in der Sanierungsmaßnahme „Ortskern Helbra“

Sehr geehrte Einwohner und Eigentümer im Sanierungsgebiet „Ortskern Helbra“,

seit den vorbereitenden Untersuchungen 1992 und der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes 1995 konnten dank umfangreicher Förderung durch den Bund und das Land Sachsen-Anhalt, aber auch durch einen nicht unerheblichen Einsatz kommunaler Eigenmittel viele kommunale und private Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Zusammen mit Fördermitteln des damaligen Arbeitsamtes, der Investitionsbank und ExWoSt-Fördermitteln wurden insgesamt 13,5 Mio. EUR eingeworben und in die Neu- und Umgestaltung von Straßen, Wegen und Plätzen, den sog. Erschließungsmaßnahmen, in Hochbaumaßnahmen wie die Grundschule, die Feuerwehr und das Servicehaus, aber auch in die Erneuerung zahlreicher Dächer, Fassaden und Fenster Ihrer überwiegend selbst genutzten Häuser investiert.

Beispielhaft seien hier die Pestalozzistraße, die Feldstraße, die Siebigeröderstraße, die Minnastraße, die Lindenstraße oder das Regenrückhaltebecken genannt, die mithilfe von Städtebauför-

dermitteln grundhaft in Stand gesetzt bzw. neu geschaffen wurden.

Längst nicht alle Vorhaben sind dabei schon geschafft, viele Bauvorhaben sollten noch realisiert werden. Wegen den in den vergangenen Jahren stets geringer werdenden Fördermittelbeihilfen hätte der Sanierungsprozess voraussichtlich noch bis zum Jahr 2020 angedauert.

Doch es kommt anders. Die im Januar 2013 geschlossene Verwaltungsvereinbarung (VV 2013) zwischen Bund und Ländern sieht ab 2013 im „klassischen“ Programm „Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen“ keine Förderung mehr vor. Und nachdem bereits für das Programmjahr 2012 durch das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr (MLV) und das Landesverwaltungsamt unsere Sanierungsmaßnahme „Ortskern Helbra“ keine Berücksichtigung fand, verfügt die Ortskernsanierung in Helbra deshalb nur noch in 2013 über Fördermittel.

Konkret bedeutet das, dass ab sofort leider keine Fördermittelanträge für die privaten Instandsetzungsmaßnahmen angenommen werden können. Aber auch alle noch geplanten kommunalen Erschließungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet können bis auf Weiteres nicht realisiert werden.

Der Bürgermeister, die Bauverwaltung und der Sanierungsträger werden Sie über die weitere Entwicklung zum geordneten Abschluss der Sanierungsmaßnahme „Ortskern Helbra“ informieren.

Wir danken Ihnen für Ihr bisher gezeigtes Engagement!

Der Bürgermeister

Dank an die DSK für die Betreuung der Ortskernsanierung in Helbra

Aus gegebenen Anlass, zum Ende der Fördermaßnahmen im Rahmen der Ortskernsanierung in Helbra, geht ein besonderes Dankeschön an die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG für die seit mehr als 20-jährige Betreuung. Die DSK stand uns jederzeit mit einem kompetenten und individuellen Komplettservice in der Stadt- und Grundstücksentwicklung in Helbra zur Verfügung.

Die Gemeinde Helbra, speziell das Sanierungsbüro, profitierte von den Erfahrungen aus erfolgreichen Projekten im kommunalen und privaten Bereich und einem Expertenteam, das die Elemente der Projektentwicklung, des Projektmanagements und der Projektsteuerung ganzheitlich abgedeckt hat.

*Sanierungsbüro Helbra
FD Bauwesen*

FD Wirtschaft und Soziales

Neptunbad eröffnet am 1. Juni 2013

Traditionsgemäß eröffnet am 1. Juni 2013 das Neptunbad in Helbra.

Öffnungszeiten:

1. Juni bis 12. Juli

Montag bis Freitag 12.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Samstag und Sonntag 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

13. Juli bis 31. August

Montag bis Sonntag 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

FD Wirtschaft und Sozialwesen

Ausschreibung einer Wohnung in Helbra

Die Gemeinde Helbra schreibt folgende Räumlichkeiten zur Vermietung aus:

Objekt: 06311 Helbra, Thomas-Müntzer-Straße 2

Beschreibung: 2 Zimmer, Küche, Bad und Flur

Größe: 57,54 qm

Miete: 184,20 EUR/Monat

Nebenkosten: 120,00 EUR/Monat

Verfügbar: ab 01.06.2013

Garage: 28,10 EUR/Monat (bei Bedarf)

Lage: Ortszentrum Helbra

Bewerbungen bitte an:

Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra

Fachdienst 80

An der Hütte 1

06311 Helbra

Rückfragen sind unter der obigen Anschrift oder telefonisch unter 03 47 72/5 03 07 möglich.

FD Wirtschaft und Sozialwesen

Einladung zum traditionellen Kinderfest der Kindertagesstätte „Pustebume“ der Volkssolidarität in Benndorf!



Hallo, liebe Kinder aus Benndorf und Umgebung,

zum Kindertag am Sonnabend, dem 1. Juni feiern wir mit euch ab 15.00 Uhr ein fröhliches Kinderfest in unserer integrativen Kindertagesstätte! Es warten auf euch viele Überraschungen, wie die Sprungburg, die Tombola, das Glücksrad, das Schminken, die Bastelstation, eine Unterhaltungsshow und die Feuerwehr. Essen und Trinken gibt es natürlich auch.

Eure Eltern, Großeltern und Verwandten sind auch herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf euch!

Empfehlungen der Gemeindebibliothek Helbra für den Monat Mai

Belletristik

Löhnig, Inge
In weißer Stille
Ullstein Verlag
Krimi

Neven Du Mont, Alfred
Drei Mutter
Verlag Hoffmann und Campe
Familienroman

Tamaro, Susanna
Mein Herz ruft deinen Namen
Piper Verlag
Liebesgeschichte

Turner, Michael
Elfenzeit - Königin des
Schattenlandes
Moewig Verlag
Fantasy

Womersley, Chris
Beraubt
Deutsche Verlagsanstalt
Thriller

Öffnungszeiten

Montag 10 bis 13 Uhr
Dienstag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Donnerstag 10 bis 13 Uhr

Ihre Gemeindebibliothek Helbra

Schulstraße 28, Tel.: 03 47 72/3 23 76

E-Mail: gemeindebibliothek-helbra@web.de

Kinderbuch

Boje, Kirsten
Verflixt - ein Nix!
Oetinger Verlag
(ab 3. Klasse)

Schwanz, Theo
Bibi Blocksberg
Prinzessinnen von Thunderson
Schneider Verlag
(ab 2. Klasse)

Sachbuch

Klevemann, Lutz
Kriegsgefangen
Meine dt. Spurensuche
Siedler Verlag

Hinweis

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen zur Ausleihe Neuerscheinungen der Leipziger Buchmesse an. Gern können Sie sich unverbindlich unser Angebot ansehen.

Glückwünsche der Gemeinden

Wir gratulieren

Die Gemeinde Ahlsdorf gratuliert
im Monat Mai den Senioren

Frau Karin Döna	zum 70. Geburtstag
Frau Monika Zobel	zum 70. Geburtstag
Frau Elsbeth Kämmer	zum 75. Geburtstag
Herrn Helmut Gabriel	zum 80. Geburtstag
Herrn Hans Blossfeld	zum 80. Geburtstag
Frau Margarete Liegau	zum 80. Geburtstag
Herrn Rudolf Traue	zum 87. Geburtstag
Frau Gertrud Weißbrodt	zum 93. Geburtstag

Die Gemeinde Benndorf gratuliert
im Monat Mai den Senioren

Frau Edda Kirchner	zum 70. Geburtstag
Frau Betty Ritter	zum 70. Geburtstag
Frau Marianne Ratajczak	zum 75. Geburtstag
Frau Hildegard Benne	zum 75. Geburtstag
Herrn Norbert Hoffmann	zum 80. Geburtstag
Frau Brunhilde Decker	zum 80. Geburtstag
Frau Frieda Götte	zum 80. Geburtstag
Herrn Johannes Zehe	zum 80. Geburtstag
Herrn Werner Peter	zum 80. Geburtstag
Frau Margot Ruchser	zum 80. Geburtstag
Herrn Norbert Bonk	zum 81. Geburtstag
Frau Gerta Friedrich	zum 82. Geburtstag
Frau Ilse Weber	zum 83. Geburtstag



Herrn Kurt Schuhmann zum 84. Geburtstag
 Herrn Georg Degener zum 84. Geburtstag
 Frau Waltraud Frötschner zum 84. Geburtstag
 Frau Margot Kröpf zum 85. Geburtstag
 Herrn Walter Wiebach zum 88. Geburtstag
 Frau Giesela Probst zum 89. Geburtstag
 Herrn Werner Muß zum 91. Geburtstag

Die Gemeinde Blankenheim gratuliert
 im Monat Mai den Senioren



Herrn Rolf Schrader zum 70. Geburtstag
 Frau Dagmar Perl zum 75. Geburtstag
 Herrn Fritz Ottilie zum 80. Geburtstag
 Herrn Günter Heiße zum 81. Geburtstag
 Herrn Kurt Uhlig zum 82. Geburtstag
 Herrn Horst Samtleben zum 82. Geburtstag
 Frau Helga Lammert zum 83. Geburtstag
 Frau Waltraud Strauß zum 88. Geburtstag

Die Gemeinde Bornstedt gratuliert
 im Monat Mai den Senioren



Herrn Werner Franke zum 70. Geburtstag
 Frau Gertrud Weber zum 82. Geburtstag
 Herrn Herbert Meyer zum 83. Geburtstag
 Frau Margot Bellstedt zum 84. Geburtstag
 Frau Hildegard Kiewel zum 87. Geburtstag
 Frau Jutta Kleinschmidt zum 91. Geburtstag

Die Gemeinde Helbra gratuliert
 im Monat Mai den Senioren



Frau Helga Lebek zum 70. Geburtstag
 Herrn Claus Goldacker zum 70. Geburtstag
 Herrn Horst Mattioli zum 70. Geburtstag
 Frau Brigitte Tretschok zum 70. Geburtstag
 Frau Helga Müller zum 75. Geburtstag
 Frau Ilona Paul zum 75. Geburtstag
 Frau Magdalena Pehle zum 75. Geburtstag
 Frau Anneliese Hasert zum 75. Geburtstag
 Herrn Gerhard Behrens zum 75. Geburtstag
 Frau Ursula Prinzler zum 75. Geburtstag
 Herrn Michel Eberhard zum 75. Geburtstag
 Frau Brunhilde Reisser zum 75. Geburtstag
 Frau Anneliese Kreutz zum 80. Geburtstag
 Frau Ingeborg Große zum 81. Geburtstag
 Frau Ingrid Drucks zum 82. Geburtstag
 Frau Anna Sturm zum 82. Geburtstag
 Herrn Rudolf Baumbach zum 82. Geburtstag
 Frau Elisabet Mania zum 83. Geburtstag
 Frau Aurelia Mieth zum 84. Geburtstag
 Frau Ilse Kison zum 84. Geburtstag
 Frau Brunhilde Ahlborn zum 85. Geburtstag
 Herrn Robert Hampf zum 85. Geburtstag
 Frau Ursel Reimann zum 86. Geburtstag
 Frau Erna Meier zum 87. Geburtstag
 Frau Ingeborg Heiser zum 89. Geburtstag
 Frau Irmgard Nette zum 90. Geburtstag
 Frau Anna Löschner zum 90. Geburtstag
 Herrn Ewald Brieskorn zum 91. Geburtstag
 Frau Martha Fuhrmann zum 95. Geburtstag

Die Gemeinde Hergisdorf gratuliert
 im Monat Mai den Senioren



Frau Regina Barthel zum 70. Geburtstag
 Frau Brigitta Bretzke zum 70. Geburtstag
 Frau Renate Olm zum 70. Geburtstag
 Frau Ursula Scholz zum 75. Geburtstag
 Herrn Karl Gottwald zum 75. Geburtstag
 Frau Siegrid Agthe zum 75. Geburtstag
 Frau Ilse Seifert zum 75. Geburtstag

Herrn Wolfgang Gottschalk zum 75. Geburtstag
 Frau Eleonore Heß zum 80. Geburtstag
 Herrn Josef Hüttner zum 80. Geburtstag
 Frau Margot Stöbel zum 80. Geburtstag
 Frau Anneliese König zum 81. Geburtstag
 Frau Anna Zörner zum 81. Geburtstag
 Frau Helga Fukowski zum 81. Geburtstag
 Herrn Gerhard Böttge zum 82. Geburtstag
 Frau Inge Wengemuth zum 83. Geburtstag
 Frau Helga Wetzstein zum 83. Geburtstag
 Herrn Bodo Löbert zum 84. Geburtstag
 Herrn Paul Heß zum 85. Geburtstag
 Frau Anni Montag zum 88. Geburtstag
 Frau Gertrud Standhardt zum 90. Geburtstag
 Frau Irmgard Walther zum 92. Geburtstag

Die Gemeinde Klostermansfeld gratuliert
 im Monat Mai den Senioren



Frau Walpurga Oertel zum 70. Geburtstag
 Frau Anneliese Günther zum 70. Geburtstag
 Herrn Karl-Heinz Gratzke zum 70. Geburtstag
 Frau Anita Weidemann zum 75. Geburtstag
 Herrn Günther Schmidt zum 80. Geburtstag
 Herrn Martin Siebenhühner zum 80. Geburtstag
 Frau Hilde Hörning zum 81. Geburtstag
 Herrn Helmut Pätz zum 81. Geburtstag
 Frau Waltraud Bredemeier zum 81. Geburtstag
 Herrn Heinz Kurth zum 82. Geburtstag
 Frau Ingrid Kunert zum 83. Geburtstag
 Frau Edeltraud Hebestadt zum 83. Geburtstag
 Frau Ilse Fiedler zum 84. Geburtstag
 Frau Margot Mohr zum 86. Geburtstag
 Frau Irmgard Birnstiel zum 90. Geburtstag
 Frau Charlotte Schneider zum 91. Geburtstag
 Herrn Kurt Eckert zum 92. Geburtstag

Die Gemeinde Wimmelburg gratuliert
 im Monat Mai den Senioren



Frau Martina Golbeck zum 70. Geburtstag
 Frau Ingrid Wicht zum 70. Geburtstag
 Frau Annerosel Töpert zum 75. Geburtstag
 Frau Margot Henniges zum 75. Geburtstag
 Herrn Horst Streich zum 75. Geburtstag
 Frau Elfriede Siebert zum 80. Geburtstag
 Frau Irmgard Richter zum 83. Geburtstag
 Herrn Joachim Lotse zum 85. Geburtstag
 Frau Hildegard Hintze zum 86. Geburtstag
 Frau Auguste Panz zum 87. Geburtstag
 Frau Liesbeth Strahl zum 90. Geburtstag
 zum 96. Geburtstag

Besonders herzliche Glückwünsche
 übermitteln wir den Eheleuten
 Richard und Brigitte Streich aus Benndorf
 Michael und Gudrun Lorenz aus Helbra
 welche im Mai das Fest der „**Goldenen Hochzeit**“ feiern.

Besonders herzliche Glückwünsche
 übermitteln wir den Eheleuten
 Werner und Margret Görlach aus Klostermansfeld,
 Udo und Gertraud Worch aus Helbra sowie
 Rudolf und Gertrud Schenker aus Benndorf
 welche im Mai das Fest der „**Diamantenen Hochzeit**“ feiern.

Herzliche Glückwünsche zu dem seltenen
 Ehejubiläum übermitteln wir
 Gerhard und Irmgard Goldschmidt aus Helbra
 welche im Mai das Fest der „**Eisernen Hochzeit**“ feiern.

Vereine melden sich zu Wort

Klostermansfelder Oldtimertreffen am 25.05.2013

Das Treffen findet bei hoffentlich schönem Wetter am 25. Mai 2013 ab 10:00 Uhr in Klostermansfeld im Gewerbegebiet „Auf der Spitze“ am EDEKA/ALDI-Markt statt. Wie immer werden gegen 13:00 Uhr der schönste Oldtimer 2013 in den Kategorien Zweirad, Pkw und Nutzfahrzeuge prämiert. Dazu erhalten die Gewinner eine Urkunde, einen Pokal und eine Flasche Sekt. Für Unterhaltung sorgt eine öffentliche Probe einer „Nachwuchsband“ aus dem Mansfelder Land. Dazu gibt es Essen aus der Gulaschkanone und vom Grill, Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Zum Runterspülen gibt es alkoholfreie Getränke und Bier. Für Trockenheit, falls das Wetter nicht so mitspielt, sorgen zwei Zelte je 8 x 4 Meter unter denen wir Sitzplätze für unsere Gäste bereithalten. An Fahrzeugen ist wie immer alles willkommen, was älter als 25 Jahre ist. (offiziell darf sich ein Fahrzeug ab 30 Jahren als Oldtimer bezeichnen)

Axel Weber

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Blankenheim/ Klosterode

Am Freitag, d. 31.05.2013, um 19.00 Uhr, findet in der Sportlerklausur Blankenheim, Am Kreuzstein die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Blankenheim/Klosterode statt. Tagesordnung: Jahresbericht, Kassenbericht und Pachtvertragsverlängerung
Alle Verpächter und Pächter sind eingeladen.

Der Vorstand

Goldene Jugendweihe in Ahlsdorf

Am 6. April 2013 trafen sich in Ahlsdorf 16 ehemalige Schüler der POS Ahlsdorf im Hotel und Gasthof „Stadt Nürnberg“, um das Fest der Goldenen Jugendweihe (50 Jahre) zu feiern. Voller Stolz konnten die Teilnehmer ihren ehemaligen Klassenlehrer, Herrn Otto Luck, im stolzen Alter von 92 Jahren begrüßen. Viele Bilder und Anekdoten aus alten Zeiten wurden herumgereicht und erzählt. So verging die Zeit wie im Fluge und es wurde beschlossen, sich am 6. September 2015 wieder zu treffen.

Herbert Gruber



Pfingsttanz 2013 in Hergisdorf



Freitag, 17.05.2013

18:00 Uhr Platzbahnkegeln und
Wagenradziehen

Sonnabend, 18.05.2013

12:00 Uhr Maieustragen
19:00 Uhr Diskothek 2 in 1 mit DJ Lars

Pfingstsonntag, 19.05.2013

10:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit den „Kliebigtaler Blasmusikanten“ und für unsere Kleinsten wieder das Spielmobil mit Sprungburg

13:45 Uhr Ehrung der Jubilare

14:00 Uhr Festumzug

20:00 Uhr Tanz ins Dreckschweinfest mit der Partyband MAXY

Pfingstmontag, 20.05.2013

08:00 Uhr Das traditionelle Dreckschweinfest an der Wildbahn, umrahmt von den „Kliebigtaler Blasmusikanten“
Pendelverkehr mit dem Kleinbus für unsere älteren Bürger, anschließend Einmarsch zum Festplatz

Dienstag, 21.05.2013

10:00 Uhr Ein Dankeschön der Bevölkerung (Eiersammeln)

15:00 Uhr Seniorennachmittag bei Kaffee & Kuchen mit „Herbertchen“

Freitag, 24.05.2013

20:00 Uhr Der beliebte Schürzenball mit „Joe Eimer“

Kleinpfinstgen, Sonnabend, 25.05.2013

14:00 Uhr Festumzug

19:00 Uhr „Wir suchen den Pfingststar 2013“

00:00 Uhr Beerdigung des Pfingsttanzes 2013

Alle Tanzveranstaltungen finden in der Turnhalle in Hergisdorf statt.

An allen Tagen Würfeln, Ballwerfen und Kegeln.

Für das leibliche Wohl über die Feiertage sorgt:

deckert's „Hotel und Restaurant“

Es lädt ein die Pfingstgesellschaft Hergisdorf e. V.



Bürgerzeitung Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (035 35) 4 89-0, Telefax: 4 89-1 15, Fax-Redaktion 489-155
 - Geschäftsführer Andreas Barschtipan
 - Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Verwaltungsleiter
 - Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (035 35) 4 89-0, Telefax: 4 89-1 15
 - Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Becksmann, Telefon: (03 47 43) 6 20-10, Telefax: 44 92 69; Funk: 01 70/2 82 86 81
- Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Pfingsten 2013 in Kreisfeld

Samstag, 18.05.2013

ab 12.00 Uhr Traditionelles Maienaustragen
 19.00 - 01.00 Uhr Disko wie in alten Zeiten mit
R. + R. Wanitschek
Alle Getränke 1,00 Euro

Sonntag, 19.05.2013

14.00 - 16.00 Uhr Traditioneller Umzug durch Kreisfeld
 16.00 - 19.00 Uhr Familiennachmittag für Jung und Alt
Kinderfest mit Überraschungen
 Platzkonzert mit den
„Original Dippelsbacher Musikanten“
Kaffee und Kuchen frei
 Preisschießen
 Ehrung der Jubilare
 Musikalische Umrahmung
 20.00 - 01.00 Uhr Tanz mit der Band **„Atemlos“**
 Karten an der Abendkasse und im Vorverkauf
 Gaststätte Katharinenholz!
 In der Pause: „DRUMLINE“

Montag, 20.05.2013

08.00 - 14.00 Uhr Traditionelle Waldpartie mit
„DRECKSCHWEINFEST“
 umrahmt von der **„Fortissimo Band“**
 anschließend musikalische Umrahmung bis
 in den Abend mit **DJ Acker**

Dienstag, 21.05.2013

ab 10.00 Uhr Ein Dankeschön der Bevölkerung - Eier-
 sammeln im Dorf

Samstag, 25.05.2013

15.00 - 17.00 Uhr Umzug durch Kreisfeld
 19.00 - 01.00 Uhr **Schürzenball** mit der Band **„PAD Roxxx“**

Für die musikalische Unterhaltung des Pfingstfestes sorgen der Fanfarenzug 1973 Eisleben, der Blasmusikverein Halle-Neustadt, die Schalmeikapelle Zickeritz und „Die Lautstarken“
 Die Schießbude der Pfingstgesellschaft ist an allen Tagen geöffnet.
 Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Gaststätte Katharinenholz um D. Schade.

Die Kreisfelder Pfingstgesellschaft lädt Sie recht herzlich ein.

Alle Veranstaltungen finden im Katharinenholz statt.

„GUT WETTER“



Foto Ahlhelm

Pfingsttanz Ahlsdorf

vom 18.05. bis zum 25.05.2013

Samstag, 18. Mai 2013

11.30 Uhr **Maienaustragen**
 20.00 Uhr **Schürzenball** mit Discomusik von DJ Alex

Sonntag, 19. Mai 2013

10.30 Uhr **Frühschoppenkonzert** mit Musik der „Thüringer Oldies“
Umzug der Pfingstburschen (Neue Welt, Unterdorf)
 13.00 Uhr **Platzkonzert mit Blasmusik** bei Kaffee
 15.00 Uhr - und Kuchen mit den „Thüringer Oldies“
 17.00 Uhr
 20.00 Uhr **Disco mit DJ Larsi** bis zum Morgengrauen mit großer Gaudi durch originelle Nummern der Pfingstburschen

Montag, 20. Mai 2013

7.00 Uhr Abmarsch zur **Waldpartie im Brandholz** buntes Pfingsttreiben mit Blasmusik auf der Pfingstwiese, die Pfingstburschen sorgen für Belustigungen
 14.00 Uhr **Umzug der Pfingstburschen** (Oberdorf, Siedlung) **Blasmusik** der Klostermansfelder Musikanten bei Kaffee und Kuchen im Festpark
 17.00 Uhr **Disco** für Jung und Alt im Festpark

Dienstag, 21. Mai 2013

10.00 Uhr Abmarsch zum **Eiersammeln** mit dem Nachwuchsspielmannszug Ziegelrode
 20.00 Uhr **Disco und Tanz mit DJ Larsi** bis Mitternacht mit den beliebten Showeinlagen der Pfingstburschen

Samstag, 25. Mai 2013

13.00 Uhr **Umzug der Pfingstburschen** (Unterdorf)
 15.00 Uhr **Platzkonzert** mit den „Original Dippelsbachern“ bei Kaffee und Kuchen
großes Kinderfest mit der „APO Kindershow“
 20.00 Uhr **Tanzabend mit Liveband** „Queen Holiday“ und Discomusik mit DJ Alex

Die Pfingstgesellschaft Ahlsdorf 1824 e. V. lädt recht herzlich ein! Bei Schlechtwetter finden alle Veranstaltungen (außer Waldpartie) auf dem Saal im Kulturhaus statt.
 Weitere Infos unter www.pfingsten-ahlsdorf.de



www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 70) 2 82 86 81

Ihre Medienberaterin
Jacqueline Becksmann
 berät Sie gern. jacqueline.becksmann@wittich-herzberg.de

Die nächste Ausgabe
 erscheint am
Mittwoch, dem 12. Juni 2013

Annahmeschluss für redaktionelle
 Beiträge und Anzeigen ist
Dienstag, der 4. Juni 2013

Programm

Pfingsttanz 2013 in Ziegelrode Waldgaststätte

Samstag, 18. Mai 2013

11.00 Uhr Austragen der Maien mit den Spielmannszügen aus Mühlhausen und Ziegelrode und den „Eineta-ler Jägern“

19.00 Uhr Schürzenball mit „Empire“ - erstmals in Ziegelrode

Sonntag, 19. Mai 2013

10.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit dem Männerchor Ziegelrode, dem Veteranenspielmanszug Ziegelrode und dem Spielmannszug Mühlhausen

14.00 Uhr Festumzug mit den Spielmannszügen aus Mühlhausen und Ziegelrode

15.00 Uhr Blasmusik auf dem Festplatz mit dem „Klostermansfelder Musikverein“

19.00 Uhr Disco auf dem Festplatz mit Explosion

Montag, 20. Mai 2013

7.00 Uhr Abmarsch zur Waldpartie mit dem Spielmannszug Ziegelrode

10.00 Uhr Disco zur Waldpartie mit „Explosion“

Dienstag, 21. Mai 2013

10.00 Uhr die traditionelle „Fressjagt“ mit dem Ziegelröder Spielmannszug

Samstag, 25. Mai 2013

19.00 Uhr Livemusik mit der bekannten „Peter-Fister“- Band
22.30 Uhr Beerdigung des Pfingststanzes 2013 mit vielen Überraschungen

Pfingsten 2013

10 Jahre Jubiläum in Blankenheim

Freitag, 17. Mai (Mehrzweckhalle)

ab 18.00 Uhr Festumzug durch Blankenheim und Klosterrode

ab 20.00 Uhr Disco für Jung und Alt (Eintritt frei)

Samstag, 18. Mai (Mehrzweckhalle)

ab 08.00 Uhr Maienausfahrten der Pfingstgesellschaft
ab 14.00 Uhr Familiennachmittag mit den Gonnataler Spatzen

- Platzkegeln um den Pfingstwanderpokal
- Kinderspaß, Sprungburg und Showeinlagen
- Kaffee und Kuchen

ab 20.00 Uhr Pfingsttanz mit der Tanzband ad libitum
- Cocktail-Bar und Mix-Getränke
- Überraschungen durch die Pfingstburschen

Sonntag, 19. Mai

ab 09.00 Uhr Eiersuse mit Ständchenkapelle

Montag, 20. Mai (Dorfteich)

ab 10.00 Uhr Pfingstklatzche am Dorfteich
- Im Festzelt spielen die Bornstedter Burgenmusikanten
- Gulaschkanone, Grill und Kaffee und Kuchen
- Kinderspaß und Sprungburg

ab 12.12 Uhr Anbaden im Dorfteich durch die Burschen
Viel Spaß wünscht die Pfingstgesellschaft Blankenheim e. V.

Kultur- und Heimatverein Wimmelburg e. V.

Der Kultur- und Heimatverein Wimmelburg e. V. lädt ein zu einer „Fahrt mit der elektrischen Kleinbahn durch das Mansfelder Land“. Abfahrt ist am 15. Mai 2013, 19:00 Uhr von der Haltestelle „Gaststätte zur Hüneburg“ in Wimmelburg. Triebwagenführer ist Herr Hilmar Burghardt. Für alle Interessenten ist ein Sitzplatz garantiert.

S. Stephan

Aktionstag der Jugendfeuerwehr Helbra

Am 06.04.2013 führen die Jugendfeuerwehren aus Kreisfeld und Helbra zusammen zum Flughafen Halle/Leipzig um dort eine Besichtigung zu machen.

Ein großes Erlebnis für Groß und Klein war natürlich die Flughafenfeuerwehr.

Dort sah man größere Feuerwehrfahrzeuge die dort zum Einsatz kommen.

Danach ging es für die Jugendlichen durch die dortige Atemschutzübungsanlage, wo es dann auf Teamwork ankam.

Nachmittag war für die Jugendlichen von Helbra dann Bowling angesagt. Bei Sport und Spaß stellten die Kinder und Erwachsenen ihr Geschick an der Kugel unter Beweis.

Zum Abendbrot gab es im Gerätehaus Helbra für Kinder und Betreuer große Familienpizzas.

A. Rzepczyk

Kinderfeuerwehrwartin



Gruppenbild auf dem Gelände des Flughafen Halle/Leipzig

Volkssolidarität Ortsgruppe Blankenheim

Ansprechpartner:

Frau Bärbel Walther und Frau Kerstin Raase

Veranstaltungen im Mai 2013/Juni 2013

Veranstaltungen finden jeden Montag und Donnerstag von 13.00 - 17.00 Uhr im Seniorentreff Bürgerhaus Blankenheim statt.



Das war bei uns los

7. Gesprächsrunde mit

Verbandsgemeindebürgermeister B. Skrypek



Zur Bürgermeistergesprächsrunde am 08.04.2013 konnten wir im Seniorentreff unseren Verbandsgemeindebürgermeister B. Skrypek und unsere Bürgermeisterin H. Hara begrüßen. An unserer Veranstaltung nahmen auch jüngere, interessierte Bürger, Vertreter der Bürgerinitiative Blankenheim und des Eltern-

aktivs der Kita Blankenheim teil. Herr Skrypek berichtete über die Entwicklungen und Neuheiten in der Verbandsgemeinde und beantwortete Anfragen der Bürger. Ein besonderer Schwerpunkt der Gesprächsrunde war der Schulentwicklungsplan der Verbandsgemeinde. Die Veranstaltung endete mit dem Versprechen unseres Verbandsgemeindebürgermeisters, solche Diskussionen auch in der Zukunft zu wiederholen.

„Reisebericht: Alaskas unberührte, unendlich große Wildnis!“ von Dieter Speer



Am Montag, dem 22.04.2013 fand im Seniorentreff im Bürgerhaus Blankenheim ein Lichtbildervortrag statt. Über 40 interessierte Bürger waren gekommen. Dieter Speer berichtete über Alaskas unberührte, unendliche große Wildnis. Er schilderte seine Erlebnisse in Nordamerika, wo Eisbären, Weißkopfseeadler, Wölfe, Grizzlybären, Luchse, Elche und andere seltene Tierarten heimisch sind!

Begeistert hörten alle den interessanten und lustigen Geschichten über seine Abenteuerreise zu. Es wurde viel gestaunt und gelacht. Die Stimmung war sehr gut, und wir möchten uns hiermit bei allen Helfern und besonders bei Dieter Speer herzlich bedanken.



Programm zum 9. Countryfest der „Klappernden Sattelschnallen“

von der Krughütte vom 31.05. bis 02.06.2013 in Wimmelburg

Freitag, 31. Mai 2013

ab 19.00 Uhr Umzug mit Triker, Tracker, Pferden und allen Country-Freunden
 19.45 Uhr Einmarsch der „Klappernden Sattelschnallen“
 20.00 - 01.00 Uhr Country-Band „Flagstaff“ (www.flagstaff.de)
 Lagerfeuer mit FF Wimmelburg

Samstag, 1. Juni 2013

9.00 - 10.00 Uhr Frühstück mit allen Country-Freunden im großen Festzelt (Kaffee und Brötchen kostenlos) nur im Festzelt
 10.30 - 12.00 Uhr Workshop

12.00 - 13.00 Uhr Mittagspause
 13.00 - 14.00 Uhr Workshop
 14.00 - 14.30 Uhr Kindertanzgruppe
 ab 14.30 Uhr großes Kuchenbuffet
 15.00 - 18.30 Uhr Live music mit „Louisiana Cowboys“ (www.louisiana-cowboys.de) in der Pause Wiederholung der Tänze vom Workshop
 19.30 - 20.00 Uhr Auftritt der „Klappernden Sattelschnallen“
 20.00 - 01.00 Uhr Country-Band „Dagmar Lay D. & The Musik Family“ (www.lay-d.com), „Dagmar Lay D. & The Musik Family & Ron Gardner Show“
 Lagerfeuer mit FF Wimmelburg
 gegen 20.45 Uhr Tanzgruppe „Showtime“
 gegen 22.30 Uhr Überraschung mit den „Klappernden Sattelschnallen“

Sonntag, 2. Juni 2013

9.00 - 10.00 Uhr Frühstück mit allen Country-Freunden im großen Festzelt (Kaffee und Brötchen kostenlos) nur im Festzelt
 10.30 - 12.00 Uhr Country-Paartanz-Workshop
 13.00 - 14.00 Uhr Kindertanzgruppe
 14.00 - 15.00 Uhr Wiederholung aller neuen Tänze
 15.00 Uhr Verabschiedung und Ende des 9. Countryfestes

Weitere Teilnehmer des 11. Blasmusikfestes stellen sich vor - heute Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bamenohl aus der Partnergemeinde von Helbra - Finnentrop

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Bamenohl kann auf eine ereignisreiche 113-jährige Geschichte zurückblicken. Der Verein besteht aktuell aus 58 aktiven und zwei passiven Musikern, hinzukommen kommen noch einige in der Ausbildung befindliche Jugendliche. Mitglied in unserem Musikzug können laut Satzung nur aktive und ehemalige Musiker werden. Die Altersspanne der aktiven Musiker von 12 bis 72 Jahren zeigt, dass es allen Generationen von Aktiven offensichtlich Spaß macht, gemeinsam in unserem Musikzug zu musizieren. Grundlage hierfür ist selbstverständlich eine gute Kameradschaft und ein freundschaftlicher Umgang untereinander. Es wird nicht nur zusammen musiziert, sondern auch bei vielen Anlässen gemeinsam gefeiert und der Zusammenhalt gepflegt.

Die wöchentliche Probe des Blasorchesters findet jeweils freitags von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr im eigenen Vereinshaus statt. In der Vorbereitungszeit auf ein Konzert wird auch mehrmals in der Woche geprobt. Hinzu kommen noch die regelmäßigen Proben der weiteren Besetzungen.

Das Repertoire dieser ausgezeichneten Musikformation reicht von klassischen Blasmusiktiteln bis zu konzertanter Unterhaltung. Die Musiker begeistern im Festzelt genauso wie im Konzertsaal ihr Publikum.

Freuen Sie sich auf exzellente musikalische Darbietungen dieses Musikvereins.



Vereins- und Schützenfest 2013 in der Gemeinde Klostermansfeld

Die Vorbereitungen für das Vereins- und Schützenfest 2013 sind im vollen Gange.

Das Fest findet in der Zeit vom 04.07. bis 07.07.2013 im Garten des Dorfgemeinschaftshauses „Adolf Schnitzer“ statt. Alle Veranstaltungen finden in diesem Jahr im **Festzelt** statt, so dass auch bei schlechtem Wetter gefeiert werden kann.

Im Jahr 2013 kann die Gemeinde Klostermansfeld auf 1040 Jahre zurückblicken. Dieses denkwürdige Ereignis möchte der Klostermansfelder Heimatverein in einer Ausstellung darstellen.

Auch im Festumzug soll dieses Ereignis nicht unerwähnt bleiben.

Natürlich gibt es beim 8. Vereins- und Schützenfest wieder einen Malwettbewerb für die Grundschüler der Grundschule Klostermansfeld. Das Motto lautet:

„Unsere Schule ist die Schönste „

Die drei Bestplatzierten erhalten einen Preis. Außerdem können alle Zeichnungen in einer Ausstellung besichtigt werden. Wir hoffen es beteiligen sich recht viele Grundschüler am Wettbewerb und zeigen somit wie wichtig der Erhalt der Klostermansfelder Grundschule ist.

Das Fest beginnt traditionell am Donnerstag mit dem Maieschlagen und dem Austragen der Maien. Wir rufen alle Einwohner von Klostermansfeld auf, ihr Haus mit einer Maie zum Festwochenende zu schmücken.

Der Freitagnachmittag gehört wie immer den Senioren.

Die Kinder der Kita „Wirbelwind“, Grundschüler aus Klostermansfeld und Sekundarschüler aus Benndorf werden das Nachmittagsprogramm gestalten. Für die musikalische Umrahmung ist natürlich auch gesorgt, sodass fleißig das Tanzbein geschwungen werden kann.

Der Freitag klingt aus mit der Probe des Klostermansfelder Musikvereins.

Der Samstag hält für jedermann etwas bereit.

Für die Kleinen gibt es eine Hüpfburg und die Bastelstraße.

Sportlich können die Gäste ihr Können beim Preis Kegeln oder Preisschießen unter Beweis stellen. Die Mitglieder des Kleingartenvereins bieten zum Bauernmarkt Produkte aus ihrer Gartenanlage an. Natürlich bereichern noch andere Verkaufsstände den Bauernmarkt.

Die Schützen ermitteln am Vormittag den Schützenkönig oder vielleicht auch eine Schützenkönigin? Höhepunkte am Samstag sind der Festumzug und das Feuerwerk.

Nach dem Festumzug zeigen Mitglieder des Hundesportvereins mit ihren Vierbeinern ein Übungsprogramm. Die Schalmeienkapelle aus Köllme gibt ein Platzkonzert und freut sich auf ein Wiedersehen mit den Klostermansfeldern.

Ab 20.00 Uhr spielt die Gruppe „Intensiv“ zum Tanz auf.

Am Sonntagvormittag findet der musikalische Frühschoppen mit dem Klostermansfelder Musikverein statt.

Nicht zu vergessen ist am Sonntagvormittag der Wettkampf im Bierseidelschieben.

Der Wanderpokal muss ja schließlich verteidigt werden.

Wegstrecke Festumzug:

Schulstraße, Ludwig-Jahn Straße, Ernst-Thälmann-Straße, Neue Straße, Siebigeröder Straße bis zur Kreuzung Chausseestraße, Burgstraße, Wilhelmstraße bis Dorfgemeinschaftshaus.

Vereine der Gemeinde Klostermansfeld

TSV Benndorf 1884 e. V. - Zeitz wiederholt Vorjahreserfolg

Die Faustballer der SG Chemie Zeitz haben beim 6. Klaus Podwitz Gedächtnisturnier ihren Erfolg vom letzten Jahr wiederholen können und nahmen nun schon zum zweiten Mal den Wanderpokal mit in die Stadt an der Weißen Elster. Trotz der widrigen Witterungsbedingungen, gab es gute Faustballkost auf dem Benndorfer Sportplatz zu sehen. Die Entscheidung um den Po-

kalsieg fiel denkbar knapp aus. Im entscheidenden Spiel besiegten die Zeitzer das Team der Vertretung der SG Chemie Buna - Schkopau mit 20 : 19.

Gastgeber Benndorf kam beim Saisonstart auf dem Feld noch nicht richtig in Tritt und landete am Ende auf dem dritten Rang. Das Team der Familie Podwitz kam trotz guter Leistungen nicht über den fünften Rang hinaus, bewies aber einmal mehr, dass mit gutem Willen Vieles machbar ist und, dass ohne diese Mannschaft dem Turnier mit Sicherheit etwas fehlen würde.

An dieser Stelle unser herzlicher Dank an die Gemeinde Benndorf und unseren Bürgermeister Mario Zanirato, die Benndorfer Wohnungsbaugesellschaft mit seinem Geschäftsführer Gerhard Blume. Und natürlich auch an alle, die mit zum Gelingen dieses Turniers beigetragen haben. Herzlicher Dank auch diesmal dem Heimatverein Benndorf und der Discothek Galaxy für einen wunderschönen Abend auf dem Hof der Mansfelder Gewerke.

Abschlusstabelle 6. Klaus Podwitz Gedenkturnier

1. SG Chemie Zeitz	8 : 0
2. SG Chemie Buna - Schkopau	6 : 2
3. TSV Benndorf 1884 e.V.	4 : 4
4. SV Turbine Potsdam	2 : 6
5. Team Podwitz	0 : 8

R. Lienow

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde - St. Marien - Klostermansfeld

Gottesdienste

Sonntag, 12.05.2013 09.30 Uhr

Pfingstsonntag, 19.05.2013 14.00 Uhr

Konfirmation Schloss Mansfeld

Sonntag, 26.05.2013 09.30 Uhr

Samstag, 01.06.2013 15.00 Uhr

Goldene Konfirmation

Sonntag, 02.06.2013 09.30 Uhr

Samstag, 08.06.2013 16.00 Uhr

Konzert mit dem Elternchor der

Kreismusikschule Sangerhausen

Sonntag, 09.06.2013 09.30 Uhr

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 16.05.13 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde

Die Ev. Kirchengemeinde Klostermansfeld gehört zum Pfarrbereich Mansfeld. Pfarrer Dr. Matthias Paul, Mansfeld, ist unter der Ruf-Nr. **03 47 82/2 03 20, Fax: 03 47 82/90 99 30**, erreichbar.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros,

Kirchstr. 3, Frau Kirchberg,

jeden **Donnerstag**, in der Zeit von 8.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 03 47 72/83 93 85, Fax: 03 47 72/2 18 58

Friedhofsverwaltung, Kirchstr. 3, Frau Römer,

Sprechzeit: Jeden Dienstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, im Büro der Friedhofsverwaltung, Kirchstraße 3, 06308 Klostermansfeld.

Die Friedhofsverwaltung ist unter der Telefonnummer:

03 47 72/83 93 85 zu erreichen.

Hinweis!

Die Ruhezeiten der Sterbejahrgänge 1988 (Erdbestattungen 25 Jahre) und 1993 (Urnenbestattungen 20 Jahre) sind im Jahr 2013 abgelaufen.

Im Monat Mai findet auf unserem Friedhof die diesjährige Standfestigkeitsprüfung der Grabsteine statt. Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass notwendige Reparaturen an den Grabanlagen nur von zugelassenen Steinmetzbetrieben auf unserem Friedhof vorgenommen werden dürfen. Bitte informieren Sie sich in der Friedhofsverwaltung.

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass das Entfernen und Einbauen von Grabstellen durch die Nutzungsberechtigten nach der geltenden Friedhofsordnung untersagt ist. Jegliche Veränderungen an Grabstätten sind bei der Friedhofsverwaltung zu beantragen und entsprechend der Gebührensatzung gebührenpflichtig.

Mit Fragen und Problemen wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung.

Dort erhalten Sie auch die derzeit gültige Friedhofsordnung und Gebührensatzung.

Unsere Kirche im Internet, Sie finden uns unter:

www.ev-kloster-kirche.de



Ev. Kirchengemeindeverband Helbra

Evangelische Kirchengemeinde - St. Katharina, Benndorf

Gottesdienste:

Pfingstsonntag, 19.05. um 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden

Sonntag, 09.06. um 9.30 Uhr

Gesprächskreis:

Donnerstag, 23.05. um 19.30 Uhr in Benndorf

Frauenkreis:

Donnerstag, 16.05. um 15.00 Uhr in Benndorf zusammen mit dem Helbraer Frauenkreis

Evangelische Kirchengemeinde - St. Stephanus, Helbra

Gottesdienste:

Pfingstsonntag, 19.05. um 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden in Benndorf

Frauenkreis: siehe Benndorf

Gesprächskreis: siehe Benndorf

Konfirmanden - Unterricht -

Der nächste Unterricht findet am Freitag, dem 24.05.2013 um 16.00 - 18.00 Uhr in Helbra statt.

Wir freuen uns auf dich!

Bei eventuellen Rückfragen Tel.: 03 47 72/2 74 49

KIRCHE FÜR KINDER



Evangelische Kirchengemeinde - St. Martin, Ahlsdorf

Gottesdienste:

Pfingstsonntag, 19.05. um 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden in Benndorf

Sonntag, 26.05. um 9.30 Uhr

Frauenkreis:

Mittwoch, 15.05. um 15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Mittwoch, 12.06. um 15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Gesprächskreis: siehe Benndorf

Evangelische Kirchengemeinde - St. Wigbert, Kreisfeld

Gottesdienste:

Pfingstsonntag, 19.05. um 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden in Benndorf

Samstag, 25.05. um 14.00 Uhr

Frauenkreis:

Mittwoch, 15.05. um 15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Mittwoch, 12.06. um 15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Gesprächskreis: siehe Benndorf

Evangelische Kirchengemeinde - St. Cyriacus, Wimmelburg

Gottesdienste:

Pfingstsonntag, 19.05. um 10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden in Benndorf

Sonntag, 26.05. um 10.30 Uhr

Frauenkreis:

Mittwoch, 15.05. um 15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Mittwoch, 12.06. um 15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Gesprächskreis: siehe Benndorf

Kath. Pfarrei St. Gertrud Eisleben

Eisleben

Pfarrkirche St. Gertrud Eisleben:

jeden Sonntag:	10:00 Uhr	Hochamt in der Pfarrkirche
Samstag, 18.05.13	16:30 Uhr 17:30 Uhr	Beichtgelegenheit Hl. Messe
Dienstag, 14.05., 21.05., 28.05., 04.06., 11.06.	18:00 Uhr 18:45 Uhr	Eucharistische Anbetung Abendmesse
Donnerstag, 09.05., 16.05., 23.05.	17:00 Uhr	Maiandacht
Donnerstag, 09.05.13	10:00 Uhr	Hochamt
Pfingstsonntag, 19.05.13	10:00 Uhr	Hochamt
Pfingstmontag, 20.05.13	10:00 Uhr	Hochamt
<u>Erstkommunionkurs/Religionsunterricht/Katechese:</u>		
jeden Dienstag	14:30 Uhr 15:30 Uhr 16:30 Uhr	Erstkommunionkurs 1./2. Klasse; 3./4. Klasse; 5./6. Klasse Katechese 7. - 8. Klasse

Scholaprobe:

jeden Donnerstag 18:30 Uhr

Jugend:

jeden Freitag 19:30 Uhr Jugendstunde

Messdienerstunde:

jeden Samstag 10:30 Uhr

Gottesdienstbeauftragte/

Kommunionhelfer: nach Vereinbarung!

Küstertreffen: nach Vereinbarung!

Kirchenvorstand:

Dienstag, 21.05. 18:00 Uhr im Gemeindehaus Eisleben

Pfarrgemeinderat:

Mittwoch, 19.06. 19:00 Uhr im Gemeindehaus Eisleben

Kolping:

Donnerstag, 13.06. im Gemeindehaus Eisleben

Frauen:

Mittwoch, 22.05. 15:00 Uhr Radegundisgruppe

Senioren:

Mittwoch, 15.05. 14:00 Uhr Hl. Messe in der Gertrudkapelle des Klosters Helfta
anschl. Seniorennachmittag im Pflegeheim St. Mechthild

Bastelkreise:

Montag, 03.06. 19:00 Uhr im Gemeindehaus Eisleben

Mittwoch, 05.06. 15:00 Uhr im Gemeindehaus Eisleben

Klosterkirche St. Marien Helfta:

jeden Sonntag 08:30 Uhr Hl. Messe

17:00 Uhr Vesper

jeden 1. Sonntag im Monat	nach der Hl. Messe eucharistische Anbetung bis zum Gebet der Sext 11.45 Uhr
Mittwoch, 22.05.13	09:00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrei
Samstag, 25.05.13	10:00 Uhr Festgottesdienst zum Kloster-Helfta-Tag
Donnerstag, 30.05.: Fronleichnam	08:30 Uhr Hl. Messe
Hergisdorf	
Sonntag, 12.05.13	08:30 Uhr Hl. Messe
Samstag, 18.05.13	17:30 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 26.05.13	08:30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 09.06.13	08:30 Uhr Hl. Messe
Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:	
Donnerstag, 09.05.13:	
Hochfest Christi	
Himmelfahrt	10:00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche Eisleben
Freitag, 10.05.13	10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild
	10:00 Uhr Gottesdienst im Pflege- heim Heilig-Geist-Stift
Pfingstmontag, 20.05.13	14:00 Uhr Ökumen. Treffen in St. Annen
Sonntag, 02.06.13:	
Fronleichnam	09:00 Uhr Festhochamt in der Klosterkirche mit Prozession im Klostergarten
Freitag, 07.06.13	10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild
Donnerstag, 13.06. - Sonntag, 16.06.13	72-Stunden-Aktion (17:00 - 17:00 Uhr) (siehe Aushang und Pfarrbrief!)
Freitag, 14.06.13	10:00 Uhr Gottesdienst im Pflege- heim Heilig-Geist-Stift

Aktuelle Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

- unter: www.sanktgertrud.net
- im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Religionsgemeinschaften

Religionsgemeinschaften

Öffentliche Vorträge

Jehovas Zeugen - Versammlung Eisleben

Königreichssaal, Helbra - Gewerbegebiet

ÖVT jeweils Sonntag 09:30 Uhr

Datum: Vortragsthema:

12.05. Der Reisende Missionar Sven Schubert referiert zu dem Thema:

„Eine gute Botschaft für jede Nation, jeden Stamm, jede Zunge“

19.05. „Wie können wir erfahren, was uns die Zukunft bringt?“

26.05. „Welches Verhältnis haben wir zu Gott?“

Thomas Pils